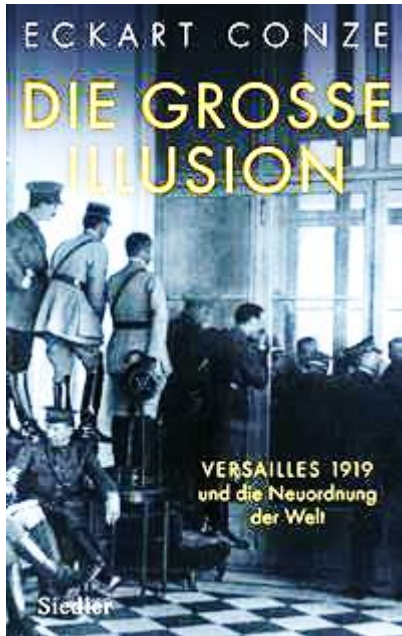


E. a) Bücher- und Zeitschriftenmarkt: **Neues wie Altes**

01) Eckart Conze – Die große Illusion



Eckart Conze

Die große Illusion. Versailles 1919 und die Neuordnung der Welt

Okt. 2018 erschienen, 560 Seiten

Größe 23 x 16 cm, zahlr. Abbildungen s/w

gebunden mit Schutzumschlag

Preis: € 30 (D), € 30,90 (A) zuzüglich Versandkosten

ISBN 978-3-8275-0055-7

Siedler Verlag, Neumarkter Str. 28, D 81673 München

Bestellungen: kundenservice@randomhouse.de

Der **Versailler Vertrag** hat die Welt geprägt bis heute – alte Reiche versanken, moderne Nationalstaaten erwachten, es entflammten aber auch **neue Konflikte**, ob auf dem Balkan oder im Nahen Osten. Dabei waren 1919 die Hoffnungen der ganzen Welt darauf gerichtet, dass nach dem Großen Krieg eine stabile Ordnung geschaffen und dauerhafter Frieden herrschen würde. Doch wie Eckart Conze in seinem minutiös recherchierten Buch zeigt, erwiesen sich alle Hoffnungen als **gewaltige Illusion**. Denn weder die alliierten Sieger noch das geschlagene Deutschland und die anderen Verlierer waren bereit, wirklich Frieden zu machen. Auf allen Seiten ging auch nach dem Waffenstillstand der Krieg in den Köpfen weiter, mit verheerenden Folgen. Versailles - das war der Frieden, den keiner wollte.

Über den Autor: Eckart Conze, geboren 1963, ist Inhaber des Lehrstuhls für Neuere und Neueste Geschichte an der Universität Marburg. Von ihm zuletzt erschienen: »Die Suche nach Sicherheit. Eine Geschichte der Bundesrepublik von 1949 bis in die Gegenwart« (2009) und »Das Amt und die Vergangenheit. Deutschen Diplomaten im Dritten Reich und in der Bundesrepublik« (mit N. Frei, P. Hayes und M. Zimmermann, 2010).

Wien, am 12. Feber 2019

Sudetendeutscher Pressedienst (SdP) Österreich



E. b) Blick ins "weltweite Netz www"

Die Copernicus-Vereinigung für Geschichte und Landeskunde baut gegenwärtig ihre Darstellung im Netz aus. Sie erreichen diese Seiten hier:

www.copernicus-online.eu

IMPRESSUM

Büro der Landsmannschaft Westpreußen e.V. Berlin:
Brandenburgische Straße 24 Steglitz,
12167 Berlin
Ruf: 030-257 97 533; Fax-Nr. auf Anfrage.
Öffnungszeiten: Mo 10-12 Uhr und nach Vereinbarung.
<agom.westpreussen.berlin@gmail.com>



Unsere Geschäftsstelle im Sockelgeschoss des Hauses Brandenburgische Straße 24 in Berlin-Steglitz, Kontakt zur Wohnbevölkerung und zu den Vorbeiwandernden ist selbstverständlich!

